

Zeitschrift:	Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber:	Auslandschweizer-Organisation
Band:	7 (1980)
Heft:	2
 Artikel:	Das Auslandschweizerwappen : von seinen Anfängen bis zur heutigen Grafik
Autor:	Paillard, Lucien
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-909929

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

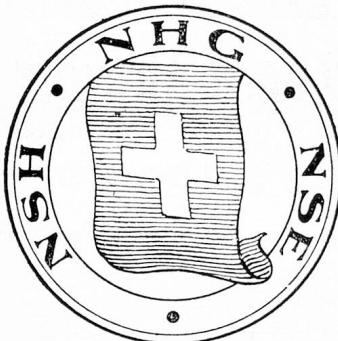
Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Auslandschweizerwappen

Von seinen Anfängen bis zur heutigen Grafik

Von 1916, als unsere Organisation gegründet wurde, bis 1921 gab es kein Wappen. 1922 bis 1924 wurde erstmals ein rundes Siegel verwendet, auf dem eine Schweizerfahne von der deutschen, französischen und italienischen Abkürzung der Neuen Helvetischen Gesellschaft (NHG) umrahmt war.

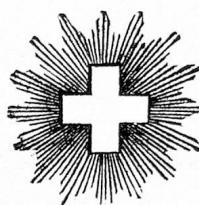


1922–1923

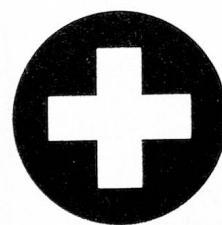
Zwischen 1924 und 1937 gab es kein besonderes Signet. Man beschränkte sich darauf, das Schweizerkreuz zu verwenden. 1927 und 1928 war sowohl bei unserer Organisation als auch in der Bundesverwaltung eine Variante in Gebrauch, die den Auslandschweizern wie auf den Leib geschnitten war: Das Schweizerkreuz sandte wie eine Sonne in alle Himmelsrichtungen Strahlen aus und versinnbildlichte damit die Präsenz der Schweiz in der Welt.



1924–1926
1929–1937



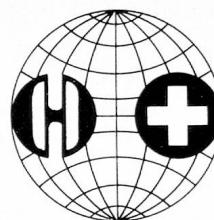
1927–1928



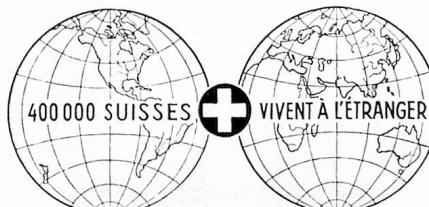
1962



Höhe des Äquators links ein stilisiertes CH (Confoederatio Helvetica) und rechts das Schweizerkreuz trug. Es wurde zwei Jahre lang verwendet.

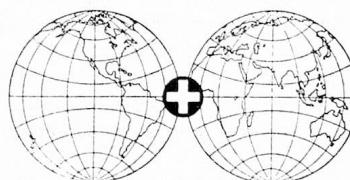


1963–1964



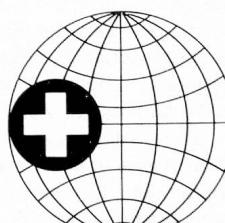
1938–1944

Die beiden Weltkugelhälften wurden bis 1961 als Signet verwendet und dann für ein Jahr durch ein Schweizerkreuz neben einer stilisierten Weltkugel ersetzt.

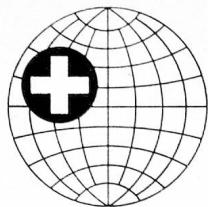


1945–1961

Bereits 1963 wurde wieder ein neues Signet geschaffen, und zwar eine Weltkugel, die auf der



1965



Seit 1966, dem Jahr, in dem die Auslandschweizerorganisation ihr 50jähriges Bestehen feierte, ist dieses Signet nun das offizielle Auslandschweizerwappen. Es wurde im Abstimmungskampf für die Aufnahme von Artikel 45bis in die Bundesverfassung verwendet und im gleichen Jahr auch für eine PTT-Sondermarke im Wert von 20 Rappen.

Die Farbe des Wappens ist das leuchtende Blau des Meeres, des



Himmels und der Ferne und ver-
sinnbildlicht damit die Entfernung
der Auslandschweizer zu ihrer
Heimat.

Lucien Paillard

Bücherecke



Die St. Gotthard-Postkutsche im Jahre 1843 bei der Durchfahrt von Hospental (Foto PTT)

«Sankt Gotthard – VIA HELVETICA»
von Arthur Wyss, Konservator des PTT-
Museums Bern (mit einem Vorwort von
Bundesrat Willy Ritschard).

Dieses reich bebilderte und packend ge-
schriebene Buch enthält eine umfassende
Bestandesaufnahme der entscheidenden
Fakten aus Geschichte und Gegenwart des
Gotthards, mit deutlichen Hinweisen auf
die von diesem Pass ausgegangenen
eminent politischen und staatsbildenden
Impulse, die das Werden der Schweizeri-
schen Eidgenossenschaft wesentlich mit-
beeinflusst haben. Zugleich ist es ein
engagiertes Bekenntnis zur Zukunft dieses
zentralsten aller Alpenübergänge. Mit
seinen fast 300, davon über 50 farbigen und
zum überwiegenden Teil aus dem PTT-
Museum Bern stammenden Illustrationen
von Bildern, Dokumenten, alten Postab-
stempelungen und -siegeln sowie von

Briefmarken stellt es eine faszinierende
Augenweide und Fundgrube für jeden
Liebhaber verkehrs- und postgeschicht-
licher Literatur dar.

Mit andern Worten, ein kulturhistorisches
Werk von bleibendem Wert für den Ge-
schichtsfreund und für den Philatelisten, ein
sorgfältig und gediegen gestaltetes Buch, in
dem auch Schiene und Strasse zu ihrem
Recht kommen.

Nach Wunsch in deutscher, italienischer,
französischer oder englischer Sprache er-
hältlich.

Richten Sie Ihre Bestellung an Ihre Buch-
handlung oder an: Editions Ovaphil, case
postale 10, 1000 Lausanne 8.

Am 19. März 1980 hat eine unter dem
Patronat des Eidg. Departementes des
Innern tagende Jury dieses Werk als eines
der schönsten Schweizer Bücher des Jahres
bezeichnet.



**Der
Tages-Anzeiger
lässt Sie
auch im Ausland
nicht allein.**

Tages-Anzeiger

FERNAUSGABE

Ich möchte die Tages-Anzeiger-
Ferenausgabe jetzt abonnieren
für 3, 6, 12 Monate.
(Die ersten zwei Nummern sind gratis.)

Meine Adresse:
Name:

Strasse:

Nähere Bezeichnung:

PLZ, Ort:

Land: 9005

Bitte ausschneiden und einsenden an:
Tages-Anzeiger, Vertrieb,
Postfach, CH-8021 Zürich

**Abonnementspreise der Tages-Anzeiger-
Wochenausgabe für das Ausland in SFr.**

Europa Gew. Postzustellung
Bundesrepublik, Italien, 3 Mt. 6 Mt. 12 Mt.
Österreich 14.— 27.— 53.—

Belgien, Frankreich,
Luxemburg, Niederlande 16.— 31.— 60.—

Luftpost-Zustellung

Europa 3 Mt. 6 Mt. 12 Mt.
Übrige europäische Länder
sowie ganze UdSSR, Island,
Grönland und Türkei 17.50 34.— 67.—

Afrika Nordafrika: Algerien, Libyen,
Marokko, Tunesien 17.50 34.— 67.—
Übrige Länder in Afrika 20.— 39.— 77.—

Amerika USA, Kanada und Zentral-
amerika, Antillen, Costa Rica,
Dominikanische Republik,
El Salvador, Guatemala, Haiti,
Honduras, Jamaica, Kuba,
Mexiko, Nicaragua, Panama 20.— 39.— 77.—

Südamerika 22.50 44.— 87.—

Asien Naher Osten: Libanon,
Jordanien, Israel, Syrien 17.50 34.— 67.—
Aden, Jemen, Irak, Iran,
Kuwait, Saudi-Arabien,
Afghanistan, Bhutan, Indien,
Nepal, Pakistan, Sri Lanka 20.— 39.— 77.—

Ferner Osten
Übrige asiatische Länder 22.50 44.— 87.—

Australien Neuseeland, Ozeanien 31.— 60.— 119.—